

# Workshop „Netzwerk kulturwissenschaftliche Stadtforschung“

Do 24. bis Fr 25. März 2022

Institut für Europäische Ethnologie der Universität Wien,

Hanuschgasse 3, 1010 Wien

Donnerstag, 24.03.2022

**13.00-14.30**     **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Austausch mit Bezug zum Thema Nachbarschaft** über laufende sowie abgeschlossene Forschungsprojekte und Publikationen aus den Instituten & der TeilnehmerInnen  
Moderation: Brigitta Schmidt-Lauber

**14.30-15:00**     **Pause**

**15:00-16:30**     **Konzeptionelle Debatten in der Stadt- und Nachbarschaftsforschung**  
**Johanna Rolshoven Buchpräsentation: Stadtforschung als Gesellschaftsforschung**  
*Diskussion des Textes und Perspektiven auf Nachbarschaft*  
Moderation: Alexa Färber

**16:30- 17:00**     **Pause**

**17.00- 18:30**     **Kolloquium – Nachbarschaft im Feld kulturwissenschaftlicher, sozialwissenschaftlicher und anwendungsbezogener Stadtforschung**  
Mit Katharina Kirsch-Soriano, Christoph Reinprecht und Jens Wietschorke  
Moderation: Brigitta Schmidt-Lauber

Freitag, 25.03.2022

- 09.30-11.00** **Aktuelle kulturwissenschaftliche Stadtforschung – Inputs**  
**Patrick Bieler (Berlin)** Nachbarschaft in Begegnung und Bewegung: Konzeptionen einer relationalen Anthropologie von urbaner psychischer Gesundheit.  
**Manuel Liebig (Wien)** Mikroperspektivische Forschung in und zu Nachbarschaften: Kategorien des Feldes – Kategorien der Analyse
- 11.00-11.15** **Pause**
- 11.15-12.15** **Aktuelle kulturwissenschaftliche Stadtforschung – Input**  
**Olga Reznikova (UZH)** Methodische Reflexion einer empirischen Forschung zu Nachbarschaften-Initiativen in Moskau und New York
- 12.15-13.00** **Mittagspause & Planung des nächsten Workshops**
- 14.00-15.30** **Exkursion in die Garage Grande: Nachbarschaft im Spannungsfeld von Nachbarschaftsprojekten, Kommune und Planung**  
Mit Eva Braxenthaler, Leiterin der Grätzloase  
Moritz Matschke & Anna Pech, Spielstadt Ottakring  
Susanne Haase, Klubvorsitzende, SPÖ Ottakring  
Moderation: Cornelia Dlabaja

Der Workshop wird vom Institut für Europäische Ethnologie organisiert in Kooperation mit dem forum\_urban\_landscapes der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät sowie dem Forschungsschwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft der Universität Wien veranstaltet bzw. gefördert.